

Deutsche Schachjugend

Hanns-Braun-Straße
Friesenhaus 1
14053 Berlin
Telefon: 030 3000780
Fax: 030 30007830



An alle engagierten Ehrenamtlichen
in den Schachvereinen und
Landesschachverbänden

Einladung zum Seminar „Vereine für Geflüchtete“

Liebe Schachfreunde, liebe Schachfreundinnen,

die DSJ möchte sich auch im Jahr 2017 aktiv an der Integration von Flüchtlingen in Vereinen beteiligen. Sei es, um bestehende Projekte weiter zu fördern oder aber neue Ideen zu entwerfen. Deutschlandweit wurden in den letzten Monaten bereits eine Menge tolle Projekte im Schach umgesetzt, jedoch gibt es noch zahlreiche Vereinsvertreter, die auf der Suche nach Ideen, Möglichkeiten, Konzepten und Erfahrungen sind. Mit diesem Seminar wollen wir all die Vereinsvertreter ansprechen, die bereits ein Projekt gestartet haben, Interesse an eigenen Projekten haben oder aber einfach nur Ideen austauschen wollen. Einige haben womöglich nach einem einmaligen Projekt ihr anfängliches Engagement schon wieder eingeschränkt und brauchen neue Motivation. Andere müssen vielleicht einfach nur daran erinnert werden, dass das Thema im Jahr 2017 weiterhin aktuell ist. Wieder andere haben bereits neue Freunde und Mitspieler für ihre Mannschaften gewinnen können und möchten einfach anderen Vereinen helfen ebenfalls in diesem Themenfeld Fuß zu fassen oder einfach erfahren, wie andere mit der Thematik umgehen.

Genau bei diesem Austausch möchten wir uns mit dem Seminar einklinken und die Möglichkeit schaffen sowohl aktive Vereine, als auch Neueinsteiger zusammenzuführen. Am Ende soll der Gedanke „Integration ist keine Einbahnstraße“, den einige bereits verfestigt haben, auf alle Teilnehmer überspringen. Wenn die ersten Geflüchteten in den Verein eintreten, in der Mannschaft mitspielen und den Vereinsabend beleben, dann gilt nämlich schnell der Umkehrschluss: Geflüchtete für Vereine.

Alle, die Inspirationen zur Arbeit mit Geflüchteten suchen und sich mit Gleichgesinnten austauschen möchten, sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch!

Gefördert vom:

Yves Reker
(Referent für allgemeine Jugendarbeit)



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



- Termin:** Freitag, 03. Februar von 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, 04. Februar von 9.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 05. Februar von 9.00 bis 12.00 Uhr
- Ort:** City Hotel Frankfurt/M. - Bad Vilbel
Alte Frankfurter Straße 13
61118 Bad Vilbel
- Anreise:** Vom Hauptbahnhof Frankfurt S-Bahn Linie 8 oder 9 in Richtung Hanau bis zur Haltestelle „Konstabler Wache“. Von dort aus mit dem Bus Linie 30 in Richtung Bad Vilbel. An der Haltestelle „Alte Frankfurter Straße“ aussteigen. Das Hotel befindet sich gegenüber der Bushaltestelle. Fahrtzeit ca. 30 Minuten. Oder mit Zug bis Bahnhof Bad Vilbel, von dort mit dem Bus zur Station „Alte Frankfurter Straße“
- Kosten:** Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 35,- Euro. Die Übernachtung im Doppelzimmer, sowie Verpflegung werden übernommen. Für ein Einzelzimmer wird ein Aufpreis von 20,- Euro pro Nacht erhoben. Fahrtkosten. Es werden alle Beträge über 50,- Euro erstattet bei Ausnutzung günstiger Reisemöglichkeiten.
- Anmeldung:** Unter: www.deutsche-schachjugend.de/termine/2017/vereine-fuer-gefluechtete
Alternativ bei der Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend
Jörg Schulz
E-Mail: schulzjp@aol.com

Falls bei der An- und Abreise Probleme auftreten oder weitere Fragen offen geblieben sind, meldet Euch bitte bei der Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend. Wir freuen uns sehr, Euch bei diesem erstmaligem Austausch begrüßen zu dürfen und wünschen Euch eine angenehme Anreise.

Seminar „Vereine für Geflüchtete“, 03. bis 05. Februar 2017

Freitag, 03. Februar 2017

Bis 19:00 Uhr	Anreise (für den Abend ist keine Verpflegung vorgesehen)
Ab 19:30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung des Seminars Kennenlernen Motivation

Samstag, 04. Februar 2017

09:00 – 13:00 Uhr	Wissenstand angleichen: Rechtliche Grundlagen, Materialien, Ansprechpartner, ... <i>Hier werden alle Teilnehmer/innen auf einen Stand gebracht: Sascha Morawe hat verschiedene Materialien im Gepäck, um den Teilnehmern/innen Herangehensweisen und Praxistipps an die Hand zu geben und sie zu ermutigen selbst aktiv zu werden.</i>
14:00 – 16:00 Uhr	Austausch der Vereine: Bisherige Projekte, Ideen, Widerstände <i>Vereinsvertreter berichten von ihren bisherigen Aktionen: Was ist Top, was Flopp? Welche Probleme treten in den einzelnen Kommunen auf? Woher nahm ich meine Motivation?</i>
16:30 – 19:00 Uhr	Wie kann ich Widerständen begegnen? <i>Welche Strategien können entwickelt werden? Was hilft, was ist zu vermeiden bei?</i> Wo liegen die Knackpunkte in der Arbeit mit Geflüchteten?

Sonntag, 05. Februar 2017

09:00 – 11:00 Uhr	Mein neues Projekt: von der Idee zur Konzeption <i>Die Teilnehmer/innen konzipieren in Kleingruppen mithilfe von kreativen Methoden ein neues Projekt, welches sie zuhause umsetzen können. So bleibt der Austausch zwischen den teilnehmenden Vereinen auch nach dem Wochenende erhalten.</i>
11:30 – 12:00 Uhr	Auswertung und Feedback, anschließend Abreise